



Achtung! Die „Kanal-Piraten“ sind wieder unterwegs ...

Drachenboot-Mannschaft nach der Winterpause wieder auf dem Rhein-Herne-Kanal aktiv

Das Eis auf dem Rhein-Herne-Kanal ist gerade geschmolzen, einige Schneeflocken fallen an diesem Samstag noch vom Himmel, doch die „Kanal-Piraten“ lassen sich nicht mehr zurückhalten.

Mit ihren neuen gesponserten T-Shirts, auf denen der Mannschaftsname und der Vorname des Paddlers zu lesen sind, starten sie das Training nach der Winterpause. Der Trainer und Kapitän des Bootes, Walter Brandenburg vom TC 69, der das Ruder am Heck des Drachenbootes bedient, kann jetzt jeden einzelnen Sportler mit seinem Vornamen ansprechen und wertvolle Tipps beim Paddeln geben.

Die Mannschaft der „Kanal-Galeere“ setzt sich aus Menschen mit und ohne Behinderung zusammen. Alle sitzen in einem Boot und alle geben bei der Fahrt durch die Marina Oberhausen vorbei am

neuen Aqua Park ihr Bestes. Während des Trainings auf dem Kanal ziehen große Lastkähne vorbei und sorgen für unruhiges Wasser. „Jetzt wird nicht gequatscht, sondern sich aufs Paddeln konzentriert. Kaffeeklatsch ist später“, motiviert Walter Brandenburg die Truppe, ohne den Spaß jemals zu verlieren.

Die zuerst eisigen Finger am Paddel bei Temperaturen um den Gefrierpunkt sind schnell vergessen.

Nach einer Stunde ist das Training beendet, das (im Normalfall) immer am zweiten Samstag im Monat von 14–15 Uhr stattfindet.

Interessierte Sportler mit und ohne Behinderung, die als „Kanal-Piraten“ die „Kanal-Galeere“ der Lebenshilfe Oberhausen verstärken möchten, können sich bei der Freiwilligen-Koordinatorin Karin Tatsch-Spieß, Telefon: (02 08) 9 96 28 53, gerne melden.



Einige „Kanal-Piraten“ präsentieren ihre neuen T-Shirts, bevor die Fahrt bei kaltem Wetter mit warmer Kleidung auf dem Drachenboot in Richtung Gasometer Oberhausen losgeht.

Themen

► Deutschland

Entdeckerland zwischen Nord- und Ostsee: unterwegs in Schleswig-Holstein – für jeden Geschmack die passende Aktivität.

Reisetipp auf Seite 2

► NRW

Schlagerstar privat: Seine Fans kennen ihn als Produzent, Komponist und Texter der Flippers, von Rex Gildo, DJ Ötzi, GG Anderson. Und wie ist Uwe Busse privat?

Mehr auf Seite 2

► Köln/Essen

Große Musical-Show mit Uwe Ochsenknecht – im Musical Hair-spray in Köln spielt der Schauspieler die Hauptrolle. Neues Buddy-Holly-Musical in Essen.

Seite 3

„Offene Hilfen“ mit Kurzzeit-Wohnen an neuer Stelle!

Willy-Brandt-Platz 2 (ehemals Hotel Ruhrland), direkt gegenüber dem Hauptbahnhof Oberhausen, dort finden Sie ab sofort die „Offenen Hilfen“ der Lebenshilfe Oberhausen e. V.

Die ehemaligen Räume an der Poststraße waren durch die enorme Nachfrage und die Notwendigkeit nach einem größeren Tagungs-, Besprechungs- und Veranstaltungsraum zu klein geworden.

Familienunterstützung, Beratung, Integrationshilfe, Freizeit, Reisen, das sind nur einige Bereiche unter dem Dach der „Offenen Hilfen“. Außerdem können Gruppenangebote für Menschen mit und ohne Behinderungen jetzt in den neuen Räumen stattfinden und Besprechungen des Gesamt-Teams oder Fortbildungen können angeboten werden. Ab jetzt können wir auch wieder das sog. „Kurzzeit-Wohnen“ anbieten. In bestimmten Fällen ist es also jetzt wieder möglich, bei Notfällen innerhalb der häuslichen Umgebung für eine bestimmte Zeit ein Kurzzeit-Zimmer in den „Offenen Hilfen“ zu belegen.

Nähere Informationen erteilt Gerda Frericks, Telefon: (02 08) 30 26 72-0.

Impressum Seite 1

► **Herausgeber:** Lebenshilfe Oberhausen e. V., Königshardter Straße 226, 46145 Oberhausen, Telefon: (02 08) 67 44 35, info@lebenshilfe-oberhausen.de, www.lebenshilfe-oberhausen.de

► **Redaktion und presserechtlich verantwortlich:** Rainer Lettkamp, Geschäftsführer

► **Teilaufage:** 30 000 Exemplare

Freiwilligen-Koordinatoren hinter Schloss und Riegel ...

Vertreter aus Oberhausen beim Bundestreffen im Schloss Rauischholzhausen

Alle für alle“, so hieß das Motto des zweiten bundesweiten Treffens von Freiwilligenkoordinatoren/-innen, das über zwei Tage in außergewöhnlicher Umgebung im Schloss Rauischholzhausen in der Nähe von Marburg stattfand.

Fast 100 Teilnehmer aus ganz Deutschland kamen zusammen, um in offenen Gesprächen Erfahrungen auszutauschen und in Workshops neue Ideen zu entwickeln. Ein besonderer Schwerpunkt der Tagung war das Thema der Einbindung von Menschen mit geistiger Behinderung in die Freiwilligenarbeit der Lebenshilfe vor Ort.

Nach zwei anstrengenden Tagen, die am Abend des ersten Tages durch die Mit-Mach-Aktion des Fast-Forward-Theaters aus Marburg aufgelockert wurden, kehrten die Vertreter der Lebenshilfe Oberhausen mit dem Eindruck nach Hause zurück, zwar schon vieles im Bereich der Freiwilligenarbeit in Oberhausen auf den Weg gebracht zu haben, aber trotzdem

Anregungen dieses Bundestreffens auf die Umsetzbarkeit in Oberhausen zu überprüfen.

Bis zum dritten Treffen der Freiwilligenkoordinatoren in zwei Jahren will man versuchen, die Einsatzmöglichkeiten von freiwilligen Helfern noch auszubauen und vor allen Dingen schwerpunktmäßig Menschen mit Behinderungen weiter in die Freiwilligenarbeit zu integrieren.



Gudrun Zärnig, Karin Tatsch-Spieß und Rainer Lettkamp im antiken Schloss Rauischholzhausen mit entsprechender Begleitung.

Hak dich ein!

Eine Aktion für die „Ruhr 2010“

Jeder Mensch braucht einen guten „Kumpel“.

Dieses Motto könnte als Aussage über der Aktion des Landesverbandes der Lebenshilfe NRW innerhalb der Angebote der „Ruhr 2010“ stehen. Insgesamt 1000 Haken, an denen Bergleute („Kumpel“) ihre Kleidung in der Zeche aufhängen, sind bei den Lebenshilfe-Vereinigungen im Umlauf, um diese Haken zu gestalten. Menschen mit und ohne Behinderungen, Lebenshilfe-Einrichtungen mit anderen Vereinen oder Firmen z. B., den Möglichkeiten und der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, wenn es an die Gestaltung eines Hakens im „Tandem“ geht.

Wir möchten auf diesem Wege noch weitere „Kumpel“ finden, die mit behinderten Menschen gemeinsam einen Haken künstlerisch bearbeiten, der dann am sog. „Kumpeltag“ am 19. September 2010 auf der Zeche Ewald in Oer-Erkenschwick im weltgrößten Skulpturenpark einen Teil des Ganzen bildet. 20 Haken der Lebenshilfe Oberhausen warten auf 20 „Kumpel“, die das Motto „Hak dich ein!“ bei der Ruhr 2010 in die Tat umsetzen möchten.



Zeche-Haken künstlerisch gestaltet.

Bei Interesse bitte anrufen: Telefon: Geschäftsstelle der Lebenshilfe (02 08) 67 44 35.

Stadtsparkasse Oberhausen
Fair. Menschlich. Nah.

hagebaumarkt • baustoffe
gartencenter • freizeit
ziesakplaza

Lebenshilfe-Werkstätten Oberhausen gGmbH
Telefon (02 08) 9 96 28-0
www.lebenshilfe-oberhausen.de

Carl Osmann GmbH
Holz- und Baustoffhandel
Schnittholz Platten Fertigelemente
Ihr Partner für den Laden- und Innenausbau
Heinestraße 29 • 46117 Oberhausen-Osterfeld • Tel. (02 08) 9 99 63-0 • Fax (02 08) 9 99 63-30
Für Sie auch im Internet unter www.holz-osmann.de